



Bergkamen, 28.09.2007

Niederschrift Nummer RAT/9/026

| | |
|-------------------------|-------------------|
| Gremium | Sitzung am |
| Rat der Stadt Bergkamen | 20.09.2007 |

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Sitzungsort | Sitzungsdauer |
| Ratssaal des Ratstraktes | 17:00 - 18:40 Uhr |

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Manfred Turk

| Teilnehmer | Funktion |
|------------|----------|
|------------|----------|

Bürgermeister

| | |
|-----------------------------------|---------------|
| Herr Bürgermeister Roland Schäfer | Vorsitzende/r |
|-----------------------------------|---------------|

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

| | |
|------------------------|-------------------|
| Herr Martin Blom | Stadtverordnete/r |
| Herr Dirk Haverkamp | Stadtverordnete/r |
| Herr Franz Herdring | Stadtverordnete/r |
| Herr Günter Jung | Stadtverordnete/r |
| Herr Michael Jürgens | Stadtverordnete/r |
| Herr Gerhard Kampmeyer | Stadtverordnete/r |
| Frau Dr. Edith Kirsch | Stadtverordnete/r |
| Frau Christel Lötbe | Stadtverordnete/r |
| Herr Heinz Mathwig | Stadtverordnete/r |
| Herr Dieter Mittmann | Stadtverordnete/r |
| Frau Anita Neumann | Stadtverordnete/r |
| Herr Uwe Radtke | Stadtverordnete/r |

| | |
|------------------------|-------------------|
| Herr Hartmut Ramin | Stadtverordnete/r |
| Herr Uwe Reichelt | Stadtverordnete/r |
| Herr Bernd Schäfer | Stadtverordnete/r |
| Herr Kay Schulte | Stadtverordnete/r |
| Herr Thomas Semmelmann | Stadtverordnete/r |
| Frau Manuela Veit | Stadtverordnete/r |
| Herr Lars Vogt | Stadtverordnete/r |
| Herr Volker Weirich | Stadtverordnete/r |
| Herr Rüdiger Weiß | Stadtverordnete/r |

Christlich Demokratische Union

| | |
|-------------------------------|-------------------|
| Herr Thomas Heinzl | Stadtverordnete/r |
| Herr Wolfgang Kerner | Stadtverordnete/r |
| Frau Elsbeth Kiel | Stadtverordnete/r |
| Herr Gisbert Kötter | Stadtverordnete/r |
| Frau Elke Middendorf | Stadtverordnete/r |
| Herr Gerd Miller | Stadtverordnete/r |
| Frau Helga Popeck | Stadtverordnete/r |
| Herr Otto Popeck | Stadtverordnete/r |
| Herr Marco Morten Pufke | Stadtverordnete/r |
| Herr Jens Schmölling | Stadtverordnete/r |
| Herr Gerd Schwarzer | Stadtverordnete/r |
| Herr Johannes Hermann Stienen | Stadtverordnete/r |

Grüne/GAL

| | |
|---------------------------|-------------------|
| Herr Thomas Grziwotz | Stadtverordnete/r |
| Frau Regina Müller-Hinz | Stadtverordnete/r |
| Herr Hans-Joachim Wehmann | Stadtverordnete/r |

BergAUF

| | |
|------------------------|-------------------|
| Herr Werner Engelhardt | Stadtverordnete/r |
| Herr Jens Weiselowski | Stadtverordnete/r |

Freie Demokratische Partei

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Herr Hartmut Begander | Stadtverordnete/r |
|-----------------------|-------------------|

Entschuldigt fehlen

| | |
|---------------------------|-------------------|
| Frau Maria-Margarete Daum | Stadtverordnete/r |
| Frau Rosemarie Degenhardt | Stadtverordnete/r |
| Herr Wolfgang Kerak | Stadtverordnete/r |
| Herr Herbert Korte | Stadtverordnete/r |
| Herr Harald Sparringa | Stadtverordnete/r |

Von der Verwaltung nehmen teil

| | |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| Herr Horst Mecklenbrauck | Erster Beigeordneter |
| Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters | Technischer Beigeordneter |
| Herr Bernd Wenske | Beigeordneter |
| Herr Manfred Turk | Fachdezernent Innere Verwaltung |

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

| | | |
|----|--|---------------|
| 1 | Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen | 9/1030 |
| 2 | Mitgliederversammlung der Bauverein und Siedlungsgenossenschaft Hamm eG hier: Ersatzwahl einer Vertreterin bzw. eines Vertreters der Stadt Bergkamen | 9/1031 |
| 3 | 2. Änderung der Baugestaltungssatzung "Schönhausen" hier: Billigung und Beschluss der Neufassung der Baugestaltungssatzung | 9/1015 |
| 4 | Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Durchführung von Brauchtumsfeuern in der Stadt Bergkamen | 9/1035 |
| 5 | Antrag der BergAUF-Fraktion zur Tagesordnung der Ratssitzung am 20.09.07 hier: Umsetzung der EU-Feinstaub-Richtlinie und Vorgaben der 22. BImSchV | 9/1024 |
| 6 | Leistung erheblicher überplanmäßiger Aufwendungen ohne Deckung gem. § 83 GO NRW im Budget 2/51 Produkt 1 - Tagespflege; 06.36.02 5331 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen/Tagespflege + 50.000,- € | 9/1010 |
| 7 | Leistung erheblicher überplanmäßiger Aufwendungen ohne Deckung gem. § 83 GO NRW im Budget 2/51 Produkt 8 - familienergänzende und familienersetzende Maßnahmen; 06.36.09 5331 Soz. Leistungen an natürl. Personen außerh. von Einrichtungen + 50.000,00 € 06.36.09 5332 Soz. Leistungen an natürl. Personen innerh. von Einrichtungen + 600.000,00 € | 9/1013 |
| 8 | Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 1,9 Mio. € durch die Stadt Bergkamen zugunsten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) | 9/1026 |
| 9 | Kenntnisnahmen der im II. Quartal 2007 geleisteten über-/außerplanmäßigen Ausgaben aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8 der Haushaltsatzung | 9/0998 |
| 10 | Einwohnerfragestunde | |
| 11 | Anfragen und Mitteilungen | |

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

**Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/1030**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt

- Herrn Heinrich Kordy, Walter-Poller-Straße 61, 59192 Bergkamen, zum ordentlichen Mitglied des Ausschusses für Bauen und Verkehr.
- Herrn Martin Strunk, Schenkstraße 38, 59192 Bergkamen, zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Bauen und Verkehr.
- Herrn Stefan Rennhak, Feldstraße 2 a, 59192 Bergkamen, zum stellvertretenden Mitglied des Kulturausschusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:

**Mitgliederversammlung der Bauverein und Siedlungsgenossenschaft Hamm eG
hier: Ersatzwahl einer Vertreterin bzw. eines Vertreters der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/1031**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt folgenden Vertreter in die Mitgliederversammlung der Bauverein und Siedlungsgenossenschaft Hamm eG:

Herrn Hartmut Ramin

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:

**2. Änderung der Baugestaltungssatzung "Schönhausen"
hier: Billigung und Beschluss der Neufassung der Baugestaltungssatzung
Vorlage: 9/1015**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen und Verkehr Kerner geht in seiner Einführung kurz auf die Gründe ein, die die Änderung der Baugestaltungssatzung „Schönhausen“ notwendig gemacht haben. Er fordert die Verwaltung auf, im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise in Zukunft Verstöße gegen die heute zu beschließende Satzung zu ahnden. In diese Forderung schließt er auch Altfälle, aber auch andere Satzungen mit ein.

Bürgermeister Schäfer weist auf eine redaktionelle Änderung im Satzungsentwurf unter § 4 Abs. 3 Ziffer 4 hin. Hier muss es anstelle des Satzes "Rollladenkästen dürfen nur von außen sichtbar sein" richtigerweise wie folgt lauten:

„Rollladenkästen dürfen nicht von außen sichtbar sein.“

Für Stadtverordneten Herdring von der SPD-Fraktion war Ziel der Satzungsänderung, dass die Siedlung ihr Gesicht behalten soll. Dieses Ziel ist durch den jetzt vorliegenden Satzungsentwurf seiner Meinung nach erreicht. Im Hinblick auf das vom Vorsitzenden des Ausschusses für Bauen und Verkehr Kerner Gesagte führt Stadtverordneter Herdring aus, dass Probleme mit entsprechendem Fingerspitzengefühl angegangen werden sollen.

Letztlich weist er auf den in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr gestellten Antrag der SPD-Fraktion zum „Sonderprogramm Fassadenrenovierung“ hin.

Zuständiger Beigeordneter Dr.-Ing. Peters teilt aufgrund der Ausführungen des Vorsitzenden des Ausschusses für Bauen und Verkehr Kerner mit, dass auch in der Vergangenheit in Einzelfällen Verstöße geahndet worden sind.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen billigt den Satzungsentwurf und beschließt die neue Baugestaltungssatzung Schönhausen entsprechend Anlage 1 gem. §§ 7 und 41 GO NRW sowie § 86 Abs. 1 Nrn. 1, 2, 4 und 5 BauO NRW.

Die bisherige Baugestaltungssatzung Schönhausen vom 14.07.1998 wird aufgehoben und tritt mit dem Inkrafttreten der neuen Satzung außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Durchführung von Brauchtumsfeuern in der Stadt Bergkamen

Vorlage: 9/1035

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters beantwortet eine Frage der Stadtverordneten Müller-Hinz aus dem Haupt- und Finanzausschuss nach der Anzahl der durch Satzung zugelassenen Osterfeuer in der Stadt Kamen. Laut Dr.-Ing. Peters ist dort eine Festlegung auf 20 bis 30 Osterfeuer bisher weder geplant noch beschlossen. Die Satzung befindet sich zurzeit noch in der Vorberatung.

Stadtverordneter Wehmann von der Fraktion Grüne/GAL erhofft sich von der heute zu verabschiedenden Satzung eine wesentliche Einschränkung der über 300 Osterfeuer aus den letzten Jahren.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die von der Verwaltung vorgelegte "Ordnungsbehördliche Verordnung zur Durchführung von Brauchtumsfeuern in der Stadt Bergkamen".

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

**Antrag der BergAUF-Fraktion zur Tagesordnung der Ratssitzung am 20.09.07
hier: Umsetzung der EU-Feinstaub-Richtlinie und Vorgaben der 22. BImSchV
Vorlage: 9/1024**

Nachdem der Vorsitzende des Ausschusses für Umweltfragen Pufke kurz aus dem entsprechenden Ausschuss berichtet, begründet BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt nochmals den gestellten Antrag. Zunächst geht er auf die Frage ein, ob der von seiner Fraktion gestellte Antrag von der Verwaltung in der richtigen Form rechtlich behandelt wurde. Er führt weiter aus, dass seine Fraktion dies zurzeit von Rechtsanwälten prüfen lässt.

Inhaltlich macht er deutlich, dass seine Fraktion der Auffassung ist, dass aufgrund der möglichen Auswirkungen des Feinstaubes auf die Gesundheit der Bergkamener Bevölkerung eine Feinstaubmessanlage unbedingt erforderlich ist.

Bürgermeister Schäfer geht auf die Frage der richtigen verfahrensmäßigen Behandlung des Antrags ein und sieht zurzeit keinen Fehler durch das technische Dezernat im Verfahren. Sollte eine rechtliche Überprüfung zu einem anderen Ergebnis kommen, ist die Verwaltung natürlich bereit, entsprechende Korrekturen vorzunehmen.

In der anschließenden Diskussion, an der sich Stadtverordneter Vogt von der SPD-Fraktion, Stadtverordneter Grziwotz von der Fraktion Grüne/GAL und CDU-Fraktionsvorsitzende Midendorf beteiligen, wird insgesamt deutlich gemacht, dass die jeweiligen Fraktionen den Antrag der Fraktion BergAUF nicht mittragen werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, dem Antrag der BergAUF-Fraktion nicht stattzugeben.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 38 Nein 2

Tagesordnungspunkt 6:

**Leistung erheblicher überplanmäßiger Aufwendungen ohne Deckung gem. § 83 GO NRW im Budget 2/51 Produkt 1 - Tagespflege;
06.36.02 5331 Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen/Tagespflege + 50.000,-- €
Vorlage: 9/1010**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, gem. § 83 Abs. 1 GO NRW 50.000,00 € bei dem Produkt 1 Sachkonto 06.36.02 5331 (soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen/Tagespflege) überplanmäßig bereitzustellen.

Das Erfordernis einer notwendigen Deckung gem. § 83 Abs. 1 GO NRW kann bei den in der Sachdarstellung genannten Pflichtaufgaben zurzeit nicht erfüllt werden. Die zeitliche und sachliche Unabweisbarkeit ergibt sich aus der Vorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:

Leistung erheblicher überplanmäßiger Aufwendungen ohne Deckung gem. § 83 GO NRW im Budget 2/51 Produkt 8 - familienergänzende und familienersetzende Maßnahmen;

06.36.09 5331 Soz. Leistungen an natürl. Personen außerh. von Einrichtungen + 50.000,00 €

06.36.09 5332 Soz. Leistungen an natürl. Personen innerh. von Einrichtungen + 600.000,00 €

Vorlage: 9/1013

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, gem. § 83 Abs. 1 GO NRW bei dem Produkt 8 – familienergänzende, - ersetzende Maßnahmen, Sachkonto 06.36.09 5331 (soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen), 50.000,00 € und beim Sachkonto 06.36.09 5332 (soziale Leistungen an natürliche Personen innerhalb von Einrichtungen) 600.000,00 € überplanmäßig bereitzustellen.

Das Erfordernis einer notwendigen Deckung gem. § 83 Abs. 1 GO NRW kann bei den in der Sachdarstellung genannten Pflichtaufgaben zurzeit nicht erfüllt werden. Die zeitliche und sachliche Unabweisbarkeit ergibt sich aus der Vorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 8:

**Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 1,9 Mio. € durch die Stadt Bergkamen zugunsten der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)
Vorlage: 9/1026**

In seiner Einführung macht Erster Beigeordneter Mecklenbrauck deutlich, dass die heute zur Beschlussfassung anstehende Übernahme einer Ausfallbürgschaft durch die Stadt Bergkamen zugunsten der WFG Konsequenz aus dem im Juni des vergangenen Jahres abgeschlossenen Treuhandvertrag zwischen der Stadt Bergkamen und der WFG ist. Konkret sind durch die jetzt zu übernehmende Bürgschaft ausschließlich die Kosten für den Grunderwerb, die von der WFG inzwischen zu zahlen waren, aufzubringen.

Für die Fraktion Grüne/GAL erklärt Stadtverordnete Müller-Hinz, dass ihre Fraktion nach nochmaligen Beratungen – genau aus dem Grund, den Erster Beigeordneter Mecklenbrauck anführt, nämlich dass die Ausfallbürgschaft ausschließlich für den Grunderwerb getätigt wird - heute dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zustimmen kann. Sie betont ausdrücklich, dass ihre Fraktion erwartet, dass alles getan wird, um ein Abholzen des Eichenwäldchens zu verhindern und vertraut darauf, dass der Kreis als Untere Landschaftsbehörde seine Zusage einhält, erst nach einer rechtskräftigen Baugenehmigung und dann, wenn ein Investor feststeht, über das Schicksal des Eichenwäldchens zu entscheiden.

Bürgermeister Schäfer stellt klar, dass der heutige Beschluss ausschließlich der Übernahme der Ausfallbürgschaft dient und weitere Ausführungen nicht Bestandteil der heutigen Beschlussfassung sind.

Stadtverordneter Weiselowski von der Fraktion BergAUF begründet die Ablehnung seiner Fraktion.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer und CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf begründen nochmals die Zustimmung ihrer Fraktionen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen fasst folgenden Beschluss:

Die Zustimmung gemäß § 41 Abs. 1 Satz 2 Ziffer p) GO NRW zur Übernahme einer Ausfallbürgschaft nach § 6 des Treuhandvertrages zwischen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH und der Stadt Bergkamen vom 02.01.2006 in Höhe von **1,9 Mio. €** in Übereinstimmung mit § 87 Abs. 2 GO NRW wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 38 Nein 2

Tagesordnungspunkt 9:

Kenntnisnahmen der im II. Quartal 2007 geleisteten über-/außerplanmäßigen Ausgaben aufgrund der Ermächtigung gemäß § 8 der Haushaltssatzung

Vorlage: 9/0998

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die im II. Quartal 2007 gemäß der Ermächtigung des § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 10:

Einwohnerfragestunde

Herr Heinz Eggert, Schillerstraße 15, Bergkamen, fragt nach, warum im Behindertenbeirat der Bau einer behindertengerechten Toilette im Bereich des Nordbergs abgelehnt worden ist.

Da den Anwesenden der Sachverhalt im Detail nicht bekannt ist, schlägt Bürgermeister Schäfer vor, diesen ggf. nochmals im Behindertenbeirat aufklären zu lassen.

Tagesordnungspunkt 11:

Anfragen und Mitteilungen

- Stadtverordneter Grziwotz von der Fraktion Grüne/GAL bezieht sich auf Zeitungsberichterstattungen zum Thema „Lärmschutzwall an der A 1“ und stellt vier detaillierte Fragen an die Verwaltung.

Die einzelnen Fragen werden von der Verwaltung durch Bürgermeister Schäfer, Ersten

Beigeordneten Mecklenbrauck und Techn. Beigeordneten Dr.-Ing. Peters beantwortet. An der Diskussion beteiligen sich außerdem CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf, Stadtverordneter Grziwotz von der Fraktion Grüne/GAL und BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt.

- BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt fragt nach dem Sachstand der Bepflanzung des Kreisels Jahnstraße/Erich-Ollenhauer-Straße.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters antwortet, dass der Landesbetrieb Straßen NRW, der für diesen Kreisel zuständig ist, zugesagt hat, dass der Kreisel noch in diesem Herbst erstbepflanzt und anschließend auch vernünftig gepflegt wird.

Schäfer
Bürgermeister

Turk
Schriftführer